



**DANONE**  
ONE PLANET. ONE HEALTH

## **Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Grundsatzerklärung der Danone Deutschland GmbH**

Wir bei Danone sind der Meinung, dass Unternehmen integrativ sein müssen. Unser beidseitiges Engagement für wirtschaftlichen Erfolg und sozialen Fortschritt steht seit 1972 im Mittelpunkt unserer Unternehmenswerte. Der Schutz der Menschenwürde bei der Arbeit und der Kampf gegen Zwangsarbeit in unseren eigenen Betrieben sowie Lieferketten ist für unser Engagement für nachhaltiges Wirtschaften von grundlegender Bedeutung. Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Umwelt und die Gesundheit - von denen vor allem Länder mit niedrigem Einkommen sowie arme Menschen in Ländern mit hohem Einkommen unverhältnismäßig stark betroffen sind - haben bereits tiefgreifende Auswirkungen auf die Menschenrechte und die soziale Gerechtigkeit.

Wir sind uns der Dringlichkeit bewusst, das globale Lebensmittelsystem umzugestalten und dabei die Rechte aller Menschen zu achten, zur Verbesserung der Lebensbedingungen beizutragen und die Gesundheit des Planeten zu schützen.

Aufbauend auf unserem Double Project, der Überzeugung, dass Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen, und den Danone-Nachhaltigkeitsgrundsätzen, haben wir 2023 unsere Danone Impact Journey gestartet. Sie basiert auf drei zentralen Säulen: Gesundheit, Umwelt und Soziales. Sie ist unser konkreter Fahrplan, um die Wertschöpfung und Marktführerschaft in jeder unserer Kategorien voranzutreiben und gleichzeitig die Widerstandsfähigkeit der Ökosysteme in der gesamten Lebensmittelversorgungskette zu stärken.

Die Werte und Grundsätze von Danone kommen in den Nachhaltigkeitsgrundsätzen und Verhaltenskodizes des Unternehmens für die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern zum Ausdruck. Sie sind in der Identität und Geschichte unseres Unternehmens verwurzelt und legen die Standards und Verhaltensweisen für die Mitarbeiter von Danone und unsere Geschäftspartner fest und beinhalten Verpflichtungen zum Aufbau fairer, nachhaltiger und ethischer Beziehungen.

### **1. Standpunkt zu den Menschenrechten**

Die Danone Deutschland GmbH als Teil von Danone bekennt sich ausdrücklich zur Achtung und zum Schutz der Menschenrechte und der Umwelt sowie zur Einhaltung der entsprechenden Vorschriften.

Im Jahr 2022 veröffentlichte Danone SA eine konzernweite [Menschenrechtspolitik](#) und aktualisierte seine [Nachhaltigkeitsgrundsätze](#). Darin sind die Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschenrechte und Umwelt für Danone und unsere Geschäftspartner festgelegt. Wir beschreiben unsere Erwartungen an unsere Mitarbeiter und unsere Lieferanten im Danone-Verhaltenskodex und schützen sie durch entsprechende Schulungen.

### **2. Risikomanagement und Abhilfemaßnahmen**

Durch unser Risikomanagement übernehmen wir mit den folgenden Maßnahmen Verantwortung für Mensch und Umwelt:

- 2.1. [Die Danone Sustainability Principles \(DSP\) & Implementation Note for Business Partners](#) legt die Erwartungen des Konzerns an seine Geschäftspartner fest. Die DSP sind in eine Klausel in den Verträgen von Danone mit Direktlieferanten aufgenommen, was bedeutet, dass die Akzeptanz und Einhaltung der DSP (oder die Bereitstellung gleichwertiger Prinzipien) zwingend erforderlich ist, um mit Danone Geschäfte zu machen. Die Geschäftspartner müssen sich verpflichten, Transparenz zu gewährleisten, etwaige Mängel

zu beheben, Beschwerdemechanismen einzurichten und kontinuierliche Verbesserungen voranzutreiben.

Danone führt die Due-Diligence-Prüfung für Direktlieferanten (mit Ausnahme der Milcherzeuger, die vom Regenerative-Programm verwaltet werden) im Rahmen seines RESPECT-Programms durch. Seit 2017 hat Danone dieses Programm zu einem umfassenden Due-Diligence-Ansatz weiterentwickelt und die Anforderungen an die Menschenrechte verschärft. Dieser Ansatz unterstützt die in den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) verankerten Grundsätze.

2.2. Danone schult seine RESPECT-Champions (lokale Vertreter, die sicherstellen, dass das Programm auf lokaler Ebene eingebettet und eingeführt wird) und Einkäufer im RESPECT-Programm. Das RESPECT-Team entwickelte einen E-Learning-Kurs mit vier Modulen, der die Grundlagen des Programms abdeckt und in die Lernreise für die Beschaffungsorganisation aufgenommen wurde:

- Danone verlangt von seinen Lieferanten, dass sie einen Fragebogen zur Selbsteinschätzung ihrer Nachhaltigkeitsleistung ausfüllen, indem sie sich auf der Sedex-Plattform (Supplier Ethical Data Exchange) oder der Ecovadis-Plattform registrieren, die daraufhin eine Scorecard erstellt. Beide Scorecards bewerten die Bereiche Arbeitsnormen, Gesundheit und Sicherheit, Umwelt und Geschäftsethik;
- Danone identifiziert Lieferanten mit hohem Risiko oder hoher Priorität, die einem Audit vor Ort unterzogen werden. Diese Audits werden von Drittanbietern nach dem SMETA-Protokoll (Sedex Members Ethical Trade Audit) durchgeführt. Danone hat auch Zugang zu den Auditergebnissen gemeinsamer Lieferanten, die von anderen Unternehmen im Rahmen des Verfahrens der gegenseitigen Anerkennung von Audits beauftragt wurden.
- Nach der Durchführung eines Audits ist es das Ziel von Danone, einen regelmäßigen Dialog zu etablieren und Korrekturmaßnahmen durch spezielle externe Ressourcen zu überwachen, die den Lieferanten unterstützen.

### 3. Berichterstattung

Die Risiken, Maßnahmen und ihre Auswirkungen werden in einem jährlichen Bericht an die Geschäftsführung festgehalten. Außerdem überprüfen wir regelmäßig und ad hoc die Angemessenheit der beschriebenen Maßnahmen und entwickeln sie weiter. Fortschritte werden im [lokalen Nachhaltigkeitsbericht](#) veröffentlicht und fließen in den [Report der Danone – Gruppe](#) ein.

### 4. Beschwerdestelle

Unter [www.danoneethicsline.com](http://www.danoneethicsline.com) ist ein anonymes Meldesystem für Beschwerden über Menschenrechtsverletzungen oder die Nichteinhaltung unserer Umweltstandards eingerichtet worden. Wenn wir Hinweise auf Verstöße erhalten, werden diese geprüft, analysiert und Gegenmaßnahmen eingeleitet.

Der Menschenrechtsbeauftragte der Danone Deutschland GmbH ist unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen: [kontakt-menschenrechte@danone.com](mailto:kontakt-menschenrechte@danone.com).

**Danone Deutschland GmbH**  
Frankfurt, 12.05.2025

**Danone Deutschland GmbH**  
Am Hauptbahnhof 18  
60329 Frankfurt am Main  
E-Mail: [info.danone.de@danone.com](mailto:info.danone.de@danone.com)  
Tel +49 (0) 69 / 719 135 0

**Bankverbindung:**  
Deutsche Bank AG München  
IBAN DE32 7007 0010 0223 7600 00  
BIC/SWIFT DEUTDEMMXXX

**Geschäftsführung:**  
Richard Trechman, Stephanie Enzinger  
**Vorsitzende Aufsichtsrat:** Corinna Ortner  
Registergericht Frankfurt am Main, HRB 112989  
USt.-ID DE 175 657 037